Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 194. Leipzig, Mittwoch den 21. August. 1895.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dessau, August 1895.

[35256] P. P.

Das Wachstum der in nächster Nähe von Dessau gelegenen Stadt Rosslau a/Elbe veranlasst mich, für den in meinem Verlage erscheinenden „Anhaltischen Staats-Anzeiger" in eigenem Lokale

Rosslau, Hauptstrasse 127

am 1. September d. J. eine Filiale zu errichten, die ich mit einer Sortimentsbuchhandlung verbinden werde.

Ich erlaube mir daher an die Herren Verleger die Bitte zu richten, mir Konto zu eröffnen und meine Firma auf Auslieferungsliste zu setzen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, während mir die Zusendung von Katalogen, Cirkularen sowie auch Plakaten erwünscht ist.

Die Filiale wird von Dessau aus geleitet, Zuschriften sind daher sämtlich nach Dessau zu richten.

Hochachtungsvoll

Hofbuchdruckerei von C. Dünnhaupt.

[34576] Wegen Mangels an Platz werden nach freundschaftlichem Uebereinkommen die Herren Speyer & Peters vom 1. September an meine Berliner Auslieferung aufgeben und wird dieselbe von diesem Termine an Herrn **J. Bachmann's Buchhandlung, Holzgartenstraße 4**, übernehmen.

Den Herren Speyer & Peters spreche ich auch an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank für ihre gewissenhafte Besorgung meiner Auslieferung und Wahrung meiner Interessen aus.

Die verehrten Berliner Sortimentshandlungen bitte ich, hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen.

Jena, den 13. August 1895.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

[35295] Auflagerest von 1000 Exempl. eines guten, gangbaren Buches f. Militär billigst abzugeben. Vorzüglicher Ramsch-Artikel. Angebote unter C. R. # 35295 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[31458] Ein kleiner Pferdesportverlag mit Zeitschrift 2c. ist in Berlin zu verkaufen. Die Bedingungen sind günstig, nur muß der Betreffende wegen der Beziehungen des Unternehmers eine durchaus respektable Person sein. Gef. Anerbieten unter Z. R. F. # 31458 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[34833] **Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Einen kleineren **Verlag** von guten Gebetbüchern u. landwirtschaftlichen Schriften; derselbe paßt vorzugsweise für **Württemberg. Kaufpreis** 10000 ℳ.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[35380] In südd. Univ.-Stadt ist e. gut rentierendes (ca. 8000 ℳ) Spezialgeschäft (Sort. u. Antiquariat) mit ca. 40000 ℳ Umsatz u. wertvollem Lagerbestand sofort od. baldigst Familienverhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. — Nötiges Kapital 30000 ℳ. Diskretion zugesichert. — Angebote unter I. K. W. # 35380 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

Beachtenswertes Angebot.

[34823] Sofort oder baldigst ist zu verkaufen: Ein altes, angesehenes **Sortiments-Geschäft mit guten Nebenbranchen** in einer größeren Garnisonstadt Mitteldeutschlands.

Der Jahresumsatz betrug in der letzten Zeit ca. 48000 ℳ und erbrachte einen entsprechenden Reingewinn.

Für einen zahlungsfähigen Käufer ist das Geschäft unbedingt als ein gutes zu empfehlen und soll dasselbe billigst — bei einer Anzahlung von 20000 ℳ für 32000 ℳ, — oder bei Barzahlung für den äußersten Preis von 30000 ℳ hingegeben werden.

Auf ernste Anfragen erteilt nähere Auskunft

Leipzig, den 15. August 1895.

Franz Wagner.

[11006] In Ungarn ist eine alte, *renommierte Buch-, Kunst-, Musikalienhandlung, Leihbibliothek und Papiergeschäft*, verbunden mit Verlag u. Buchdruckerei, aus freier Hand zu *verkaufen*. Deutsche Kundschaft, viel Militär. Gesunde Gegend. Anerbieten befördert Herr *R. Streller* in Leipzig. — Das Geschäft ist auch ohne Verlag und Druckerei verkäuflich.

[33899] In kl., hübsch geleg. Stadt d. Prov. Brandenburg, mit Gymnasium, gr. kgl. Lehrer-Seminar, Präparanden-Anstalt u.s.w. ist eine über 50 Jahre alte Buchhandlung mit Nebenbranchen bes. Umstände halber zu verkaufen. Umsatz ca. 14000 ℳ, Reingewinn 3200 ℳ. Preis 13000 ℳ. Sehr gute, gesicherte Brotstelle. Gef. Angebote unter Z. Z. 12 befördert Herr **L. Fernau** in Leipzig.

Kaufgesuche.

[352] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin. **Elwin Staude.**

[35232] Ein erfahrener Buchhändler sucht ein mittleres, solides u. ausdehnungsfähiges **Sortimentsgeschäft** in Nord- oder Mitteldeutschland zu kaufen.

Gef. Angebote an **Bernhard Hermann** in Leipzig.

[30166] Ein nachweislich gut rentabler Verlag ernster Richtung, event. auch mit wissenschaftlicher oder Fachzeitschrift wird von einem zahlungsfähigen Selbstkäufer zu erwerben gesucht.

Gef. Angebote unter # 30166 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verschwiegenheit selbstverständlich.

Teilhabergesuche.

[34914] Für eine seit langen Jahren bestehende, hoch angesehene und in günstigster Platzlage befindliche Sortimentsbuchhandlung in Berlin wird ein respektabler Herr, der eine Einlage von 25000 ℳ — event. auch successive — machen kann, als Socius gesucht. Das in blühendstem Zustande befindliche Geschäft machte im verflossenen Jahre einen Umsatz von ca. 62000 ℳ mit ca. 10000 ℳ Reingewinn.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

Teilhaber.

[35233] Einem jungen, tüchtigen Buchhändler (evangel.), der über ein Kapital von 10000 ℳ verfügt, ist Gelegenheit geboten, zusammen mit einem erfahrenen Kollegen ein flottgehendes Sortimentsgeschäft in der Rheinprovinz zu erwerben.

Näheres durch **Bernhard Hermann** in Leipzig.

Fertige Bücher.

Preis-Ermäßigung bis Ende 1895.

[34979]

Theodor Fontane

Aus den Tagen der Occupation.

Eine Osterreise durch Nord-Frankreich und Elsaß-Lothringen 1871.

2. Auflage, 2 Bände 8°. (VIII u. 655 S.)

Geh. 1872.

Statt 9 ℳ **für 1 ℳ 50 ₰ bar.**

Berlin, August 1895.

R. v. Decker's Verlag
G. Schenck.